

16. Mai 2017
36/17

Pressedienst

Artenvielfalt live erleben

Aktionswochenende Natur in der Stadt: 200 Touren in die grünen Oasen Hamburgs (16.–18. Juni 2017)

Hamburg ist grün. Aber reicht das? Wie steht es um die Artenvielfalt vor unserer Haustür? Inwieweit verändern Klimawandel und Urbanisierung das Leben in der Stadt? Der Lange Tag der StadtNatur, der GEO-Tag der Natur e. V. und das Centrum für Naturkunde (CeNak) kooperieren erstmals für Hamburgs größtes Natur-Event (16.–18. Juni 2017). Auf Paddel-, Rad- und Wandertouren, mit Fernglas, Kescher und mobilem Forschungslabor schwärmen Tier- und Pflanzenexperten und -expertinnen am 17. und 18. Juni ins gesamte Hamburger Stadtgebiet aus und laden Naturfans ein, sie zu begleiten. 200 Touren mit hohem Erlebnischarakter stehen auf dem Programm, das heute veröffentlicht wird.

An Elbe und Alster, auf den Boberger Dünen oder dem Energieberg Georgswerder sowie in vielen weiteren grünen Oasen der Stadt sind sie unterwegs: um die Natur zu genießen und die Vielfalt zu erkunden, aber auch, um Tier- und Pflanzengemeinschaften wissenschaftlich zu dokumentieren und damit einen Beitrag zum nachhaltigen Natur- und Umweltschutz in Hamburg zu leisten. Nach dem Motto: Du kannst nur schützen, was du kennst.

Bei der Auftaktveranstaltung mit Science Slam und Wissenschaftstheater am 16. Juni und der Präsentation der nachgewiesenen Arten am Abend des 18. Juni wird das Centrum für Naturkunde zum zentralen Veranstaltungsort.

Prof. Dr. Matthias Glaubrecht, Wissenschaftlicher Direktor des CeNak: „Weltweit und vor unserer Haustür sterben Tierarten schneller aus als wir sie erforschen können. Mit Veranstaltungen zur bedrohten Artenvielfalt und dem Einfluss des Klimawandels auf die Tier- und Pflanzenwelt möchten wir auf den Einfluss des Menschen in der Natur aufmerksam machen.“

Axel Jahn, Geschäftsführer der Loki Schmidt Stiftung: „Lernen Sie Ihnen bekannte Orte mit neuen Augen sehen oder nutzen Sie die Gelegenheit, Gebiete und Flächen zu erkunden, die Sie schon immer kennenlernen wollten.“

Christoph Kucklick, GEO-Chefredakteur: „Auf dem Land schwindet die biologische Vielfalt, in Städten steigt sie. Metropolen wie Hamburg sind, so unwahrscheinlich das klingt, Zufluchtsorte für Tiere und Pflanzen. Horte der Artenvielfalt also. Darauf möchten wir aufmerksam machen, mit unseren Exkursionen zu den natürlichen Schätzen der Hansestadt. Das verspricht Erkenntnis, nicht zuletzt aber auch: Spaß!“

Jens Kerstan, Schirmherr und Umweltsenator, Freie und Hansestadt Hamburg (Auszug Grußwort):
„Dieses Jahr führen 200 Veranstaltungen in unberührte Moore, auf begrünte Dächer oder auf lärmumtoste Verkehrsinseln. Sie zeigen uns, wie schön, wie vielfältig, und auch wie zerbrechlich die Natur ist.“

Alle Orte sind mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem StadtRad zu erreichen. Anmeldungen sind ab dem 30. Mai möglich.

Zum Programm: <http://tagderstadtnaturhamburg.de/>

Save the date: 30.05.2017 – Anmeldestart und Fototermin „Langer Tag der StadtNatur“ @ LPK, Rathaus Hamburg mit Schirmherr Senator Kerstan und Gästen

Für Rückfragen:

Centrum für Naturkunde
Universität Hamburg
Mareen Gerisch
Tel.: +49 40 42838-8846
E-Mail: mareen.gerisch@uni-hamburg.de

GEO-Tag der Natur e. V.
PR/Kommunikation GEO
Christine Haller
Tel.: +49 40 3703-7288
E-Mail: haller.christine@guj.de

Langer Tag der StadtNatur
Loki Schmidt Stiftung
Ralf Ziegenhagen
Tel.: +49 40 2805-6629
E-Mail: ralf.ziegenhagen@loki-schmidt-stiftung.de